

Der Nahe Osten:

Eine neue Realität –
Der Umgang mit
geschichtlichen Fakten

Prof Dr Andreas Kelling
Haifa, Israel



San Remo 1920

Das Mandat für Palästina

- Historische Verbindung zum jüdischen Volk
- Sicherung des jüdischen "Selbstbestimmungsrechts"
- Erleichterung der jüdischen Einwanderung
- Schutz der Menschenrechte von Minderheitengruppen



Area Allocated for Jewish National Home
San Remo Conference, 1920

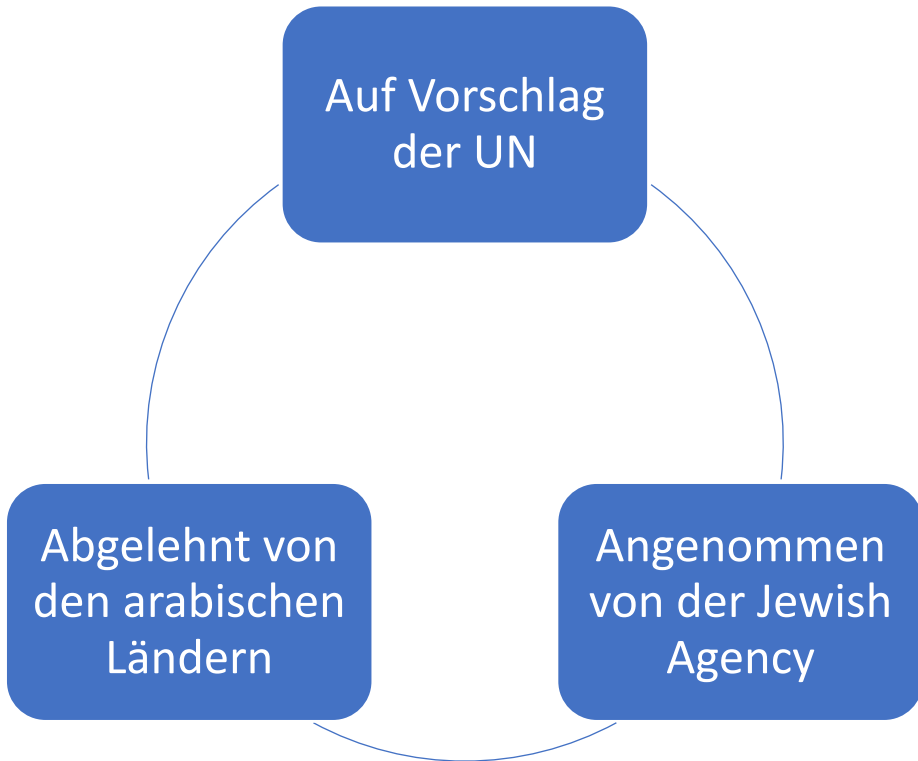
FIGURE 1



Great Britain's Division of the Mandated Area,
1921-1923

FIGURE 2

Teilungsplan 1947





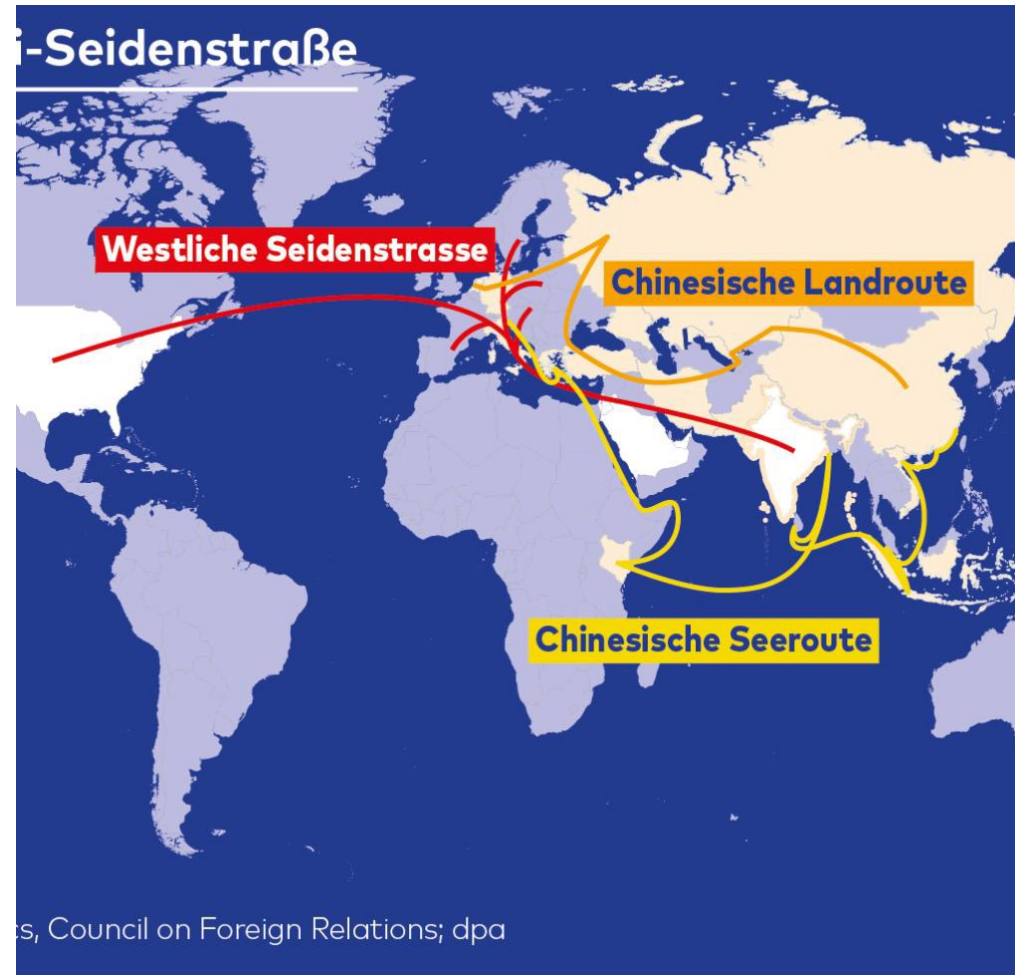
Internationaler
juristischer Grundsatz:

„uti possidetis juris“

Wo ist die Grenze Israels?



Besetzte Gebiete?



Quelle:

Merics,
Council of Foreign Relations,
dpa

Die Anti-Seidenstrasse



Schlussfolgerung

- Menschen auf beiden Seiten bauen Brücken und klammern die Palästinenserfrage zunächst aus.
- Wirtschaftliche Notwendigkeiten bringen Menschen dazu, Neues zu denken und zu formulieren.
- Geschichtsverständnis wird als Nebensache in einen Paradigmenwechsel kaum merklich und gesichtswahrend korrigiert.



Prof Dr Andreas Kelling

IBR Institute of International Business Relations
Office Israel
Denia 38a
3491218 Haifa, Israel

andreas.kelling@ibr-network.com